



KIRCHWEGE
KIRCHRÄUME

*Kirchen entdecken
im Tecklenburger Land*

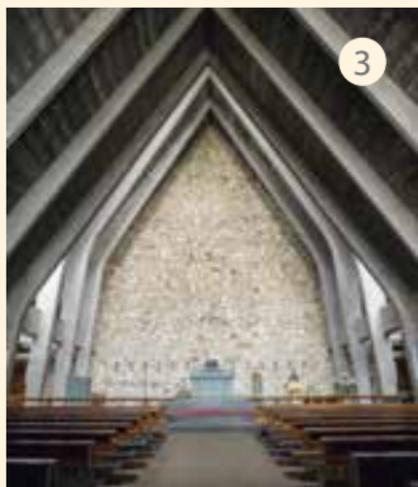
**Katholische Kirche
St. Johannes Bosco
Ibbenbüren**



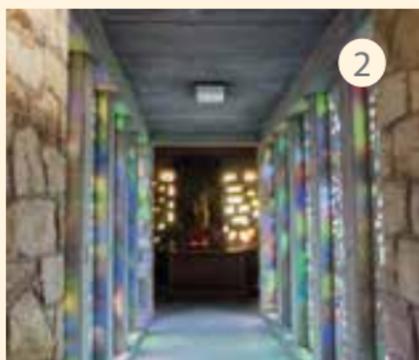


Vom Haupteingang aus führt ein Gang mit buntem Betonglas zur Marienkapelle (früher Taufkapelle). Die Barockmadonna mit Kind wird beleuchtet durch bunte Glasbrocken, eingesetzt in Sandsteinwände. ②

1963 wurde die Kirche (Weihe 1964, Architekt Albert Brenninkmeyer) im damaligen Ibbenbürener Neubaugebiet Langewiese aus heimischem Bruchsandstein mit Schieferdeckung errichtet. Auf dem Vorplatz erhebt sich der freistehende Glockenturm (Sandstein, Beton, Schieferspitz mit Kupferkreuz). Davor steht eine Muttergottesstatue (Joseph Krautwald, Rheine). Die vier Sockelseiten zeigen Reliefdarstellungen und ein Gebet an Don Bosco. ①



Durch einen Vorraum gelangt man in das Kirchenschiff, das mit seinen leicht geschwungenen Betonstützen einem umgedrehten Schiffsrumpf ähnelt. ③



Das Gebäude hat ein Satteldach, wobei der Teil über dem Chor höher ist als derjenige über dem Schiff. Der Versprung wurde verglast, so dass Tageslicht den Chor erhellt. Weiteres Licht fällt durch den verglasten Giebel hinter der Orgel in die Kirche.



Rechts befindet sich eine Marienkapelle, links eine Kapelle des Kirchenpatrons. Bernhard Gewers schuf die Prinzipalstücke, Alexander Iwschenko (beide OS) die Betonglaswände. ④



Chor

Neben dem Altar, wie der Ambo aus Anröchter Stein, mit stilisierten Trauben steht der Tabernakel aus Bronze mit Ähren als ergänzendem Motiv. Daneben hält eine Schlange das Ewige Licht. Beim Chorkreuz liegt der Korpus nicht auf, sondern wirkt in die filigranen Bronzelemente integriert. ⑤



Taufbrunnen, Kreuzweg

Die Seiten des Taufbrunnens aus Sandstein zeigen stilisierte Wellen in Relief. Über dem Taufbecken befindet sich eine Pyramide aus Bronze mit der Flamme des Hl. Geistes als Bekrönung. Die Kreuzwegdarstellungen sind Ritzzeichnungen oder Reliefs in Schieferplatten. ⑥



Kapellen

Durch jeweils eine Wand aus buntem Betonglas werden die Kapellen meditativ beleuchtet. In der rechten ist eine hölzerne Schutzmantelmadonna aufgestellt, in der linken eine Statue des Heiligen Don Bosco (Künstler: Konrad Schmidt, Riesenbeck, 1898-1979) mit einer Reliquie. ⑦

Tourvorschlag

St. Ludwig, Groner Allee 50/52, P 100m südlich, links. Auf Radweg Aasee, See nördlich umfahren, Radweg Lengerich. Am "Teutohang" re. Radweg Dörenther Klippen/Sommerrodelbahn. B 219 queren, über Radweg Hörstel/Ibbenbüren zurück zum Ausgangspunkt.

Li. Radweg Hörstel, jedoch auf Hauptstr. (Gravenhorster Str.) bleiben bis Ev. Pauluszentrum (links).

Zurück, hinter Aabach li. Radweg Hörstel, li. über Holzbrücke auf Parallelstraße (Bekassinenweg), li. Königsberger Str., über Birkenweg und Erlengrund zu St. Johannes Bosco.

Zurück zum Bekassinenweg, li., re. Püsselbürener Grenze. Re. Cheruskerstr., Radweg Ibbenbüren/Zentrum. Von Weberstr. aus li. auf Radweg Bahnhof zur Ev. Christuskirche. Verkehrsberuhigtem Bereich folgen bis Oberer Markt, links Große Str. bis Helderstr., li. zu St. Mauritius.

Zurück, re. Roggenkampstr. (Option: St.-Elisabeth-Kapelle, Haus-Nr. 8), li. über Synagogenstr. und Kanalstr. zum Unteren Markt, auf Radweg Tecklenburg/Hörstel zurück zum Ausgangspunkt.

Ca. 20 km, eine Steigung

Öffnungszeiten

(alle Ibbenbüren)

St. Ludwig (Groner Allee 50): tägl. 10-18 Uhr

Ev. Pauluskirche (Langewieser Esch 130): Schlüssel im KiGa nebenan, Mo - Fr 7.30 - 16 Uhr, Tel. 05451-13560.

St. Johannes Bosco (Erlengrund 10): tägl. 9-17 Uhr, Do u. Fr. 9-ca. 18 Uhr.

Ev. Christuskirche (Kanalstr. 11): Ostern bis Okt. Di - Sa 10 - 12Uhr, 15 - 17 Uhr.

St. Mauritius (An der Mauritiuskirche): tägl. 8 - 17 Uhr.

Text/Fotos:

Dr. Gabriele Böhm

Weitere Infos

www.kirchwege.de

www.kirchräume.de



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)